

Vorwort zur 12. Auflage

Das vorliegende Buch bietet einen fundierten Überblick über die Gestaltung rechnergestützter Informationssysteme (IS) in der Wirtschaft. Es richtet sich an folgende *Zielgruppen*:

1. *Studierende¹ der Wirtschaftswissenschaften* im Bachelorstudium,
2. *Studierende der Informatik oder Wirtschaftsinformatik* im Bachelorstudium,
3. *Manager und Mitarbeiter* in Fachabteilungen.

Je nach Vorwissen, Studienrichtung oder betrieblichen Erfordernissen kann bei der Lektüre das Schwergewicht

- auf *anwendungsbezogene Themen* wie die Modellierung von Geschäftsprozessen und Informationssystemen sowie integrierte betriebliche Anwendungssysteme auf operativer und strategischer Ebene (Kapitel 3–7) und/ oder
- auf *informationstechnische Themen* wie Planung, Entwicklung und Betrieb von Informationssystemen, Datensicherheit und Datenschutz, Datenspeicherung, Rechnersysteme, Datenkommunikation und Rechnernetze (Kapitel 8–12)

gelegt werden.

Das Kapitel 1 hat einführenden und motivierenden Charakter. Es bietet einen Überblick über den Gegenstand des Fachs Wirtschaftsinformatik, die Beziehungen zwischen Informationssystemen und Betrieben, den Beitrag von Informationssystemen zur Erreichung betrieblicher Ziele, und es skizziert Informationssystemlösungen für ausgewählte betriebliche Konzepte am Beispiel des Einzelhandels.

Das *Kapitel 2* über die *Rolle der Informationstechnik auf dem Weg in die Informationsgesellschaft* ist neu hinzugekommen. Darin werden die gesellschaftlichen Auswirkungen von Informationssystemen, die Veränderung von Geschäftsmodellen sowie die Tätigkeitsfelder von Wirtschaftsinformatikern beschrieben.

Ebenfalls neu ist das *Kapitel 12* über *Datenkommunikation und Rechnernetze*. Nach einer Einführung in die Datenübertragung und den Aufbau von Netzwerken werden die Internet-Protokolle (IPv4, IPv6) sowie Internet-Anwendungen und Cloud-Computing dargestellt.

¹ Natürlich sind in dem gesamten Buch immer weibliche und männliche Vertreter aller erwähnten Personengruppen angesprochen, wenn von Mitarbeitern, Managern, Geschäftsleitern usw. die Rede ist. Aus Gründen der Lesbarkeit verzichten die Autoren jedoch auf Schreibweisen wie Absolvent/inn/en oder MitarbeiterInnen.

Das Buch wurde für die 12. Auflage komplett überarbeitet und auf den neuesten Stand gebracht. Dabei sind aktuelle Entwicklungen wie beispielsweise das *Internet der Dinge*, *Data-Science* oder *Blockchain* eingeflossen. Die ersten Kapitel behandeln anwendungsbezogene, die späteren (ab Kapitel 8) informationstechnische Themen. Die informationstechnischen Kapitel sind als Einführungsmaterialien für Studierende in wirtschaftswissenschaftlichen Studiengängen entwickelt worden. Es werden keine weiteren informationstechnischen Grundlagen vorausgesetzt.

Bei Bedarf kann von der sequenziellen Lektüre der Kapitel abgewichen werden. Alle Kapitel sind in sich abgeschlossen und basieren größtenteils nicht auf dem Wissen der vorhergehenden Kapitel. Dementsprechend kann auch eine Einführungslehrveranstaltung aus einer Auswahl der Kapitel in beliebiger Reihenfolge zusammengestellt werden.

Um trotz der Erweiterung um zwei Kapitel den bisherigen Umfang des Buchs in etwa beizubehalten, werden nun die bisher am Ende der Kapitel stehenden wichtigsten Begriffe, Wiederholungs-, Anwendungs- und Diskussionsfragen sowie die fallbezogenen Aufgaben über die *das Lehrbuch unterstützende Website*

lehrbuch-wirtschaftsinformatik.org

bereitgestellt. QR-Codes am Kapitelende erlauben den direkten Zugriff auf die entsprechenden Übungs- und Lernmaterialien. Dort finden Lehrende und Studierende weitere ergänzende Arbeitshilfen wie Folien, Übungsaufgaben samt Musterlösungen sowie Musterklausuren mit Multiple-Choice-Fragen.

Allen Kolleginnen und Kollegen, die zu früheren Auflagen Beiträge geleistet haben, oder die uns auf Verbesserungsmöglichkeiten der 11. Auflage hingewiesen haben, möchten wir an dieser Stelle herzlich danken. Walter Blocher, Universität Kassel, sind wir für die Neufassung der Ausführungen zum Datenschutz (Kapitel 9) zu besonders großem Dank verpflichtet. Für das Lesen der Korrekturen danken wir Katharina Disselbacher-Kollmann, Hans Göpfrich, Silvia Gundacker, Lore Neumann und Nora Neumann. Auch den Mitarbeitern von De Gruyter sei an dieser Stelle für die Unterstützung gedankt, insbesondere den Herren Andreas Brandmair, Maximilian Geßl und Stefan Giesen.

Hans Robert Hansen, Jan Mendling und Gustaf Neumann